

Pressemitteilung

Teltow, 15. März 2016

Freiwillige Feuerwehr nutzt professionelle Autotelefone

Ein Verletzter oder kein Verletzter? Wenn bei Rettungseinsätzen wichtige Informationen weitergegeben werden, kommt es auf Genauigkeit an. Die pei tel Communications GmbH, Entwickler und Hersteller von hochqualitativen Kommunikationslösungen und Funkzubehörgeräten aus Teltow bei Berlin, hat der Freiwilligen Feuerwehr Köppern jetzt zwei professionelle Autotelefone ihrer neuen PTCarPhone 5 Serie gespendet. Die Geräte zeichnen sich durch eine besonders hohe Audioqualität von Handapparat und Freisprecheinrichtung aus.

Die Autobahn 5 rund um Frankfurt am Main zählt zu den am stärksten befahrenen Straßen in Deutschland. Mehr als hunderttausend Fahrzeuge passieren sie im Durchschnitt täglich. Für den Bereich zwischen der Anschlussstelle Friedberg und Bad Homburg ist die Freiwillige Feuerwehr Köppern zuständig. Wenn ein Unfall geschieht, ist sie in der Regel als Erste vor Ort, um Hilfe zu leisten. Immer mit dabei ist das Mannschaftstransportfahrzeug, das vom Einsatzleiter genutzt wird, um das weitere Vorgehen zu koordinieren. „Bei einem schweren Unfall müssen im Einsatzverlauf zum Beispiel weitere Hilfskräfte angefordert werden“, erklärt Dennis Rehm, IT-Koordinator der Freiwilligen Feuerwehr Köppern.

Die Kommunikation erfolgt dann zum einen über ein Funksystem. Zum anderen kann im Mannschaftstransportfahrzeug und in einem Löschfahrzeug seit kurzem auch auf ein Modell der PTCarPhone 5 Serie zugegriffen werden. „Die Autotelefone weisen eine deutlich bessere Audioqualität auf. Daher kommen sie immer dann zum Einsatz, wenn wichtige Details oder vertrauliche Informationen durchgegeben werden müssen“, so Rehm. Außerdem ermöglichen die Geräte auch eine Kommunikation mit Nicht-Feuerwehrangehörigen. „Bei einem Lkw-Unfall kommt es zum Beispiel vor, dass wir Rückfragen wegen der Ladung haben. Den Hersteller können wir aber nicht über unser Funksystem erreichen, sondern nur über eine übliche Telefonverbindung“, erläutert Rehm.

Die pei tel Communications GmbH hatte die PTCarPhone 5 Serie erstmals auf der IAA Nutzfahrzeuge 2014 vorgestellt. Die Geräte verfügen über einen runderneuerten Bedienhandapparat mit 2,4-Zoll-Farbdisplay, eine komfortable Vier-Wege-Navigation sowie einen klar strukturierten Menüaufbau. Der

erweiterte Kontaktspeicher hat jetzt eine Kapazität von 5000 Einträgen. Für den Einsatz bei der Feuerwehr sind die Autotelefone laut Rehm gut geeignet: „Die Geräte lassen sich leicht und intuitiv bedienen. Außerdem sind die Tasten groß genug, sodass sogar eine Benutzung mit Handschuhen möglich ist“, sagt er.

Weitere Informationen unter: www.peitel.de

Über die pei tel Communications GmbH:

pei tel, ein Unternehmen der peiker Firmengruppe, steht für professionelles Equipment zur einwandfreien Sprachübertragung. Das in Teltow bei Berlin ansässige Unternehmen ist auf die Entwicklung und Herstellung hochqualitativer Kommunikationslösungen und Funkzubehörgeräte spezialisiert. Die umfangreiche Produktpalette umfasst diverse Mikrofontypen, Bedienhandapparate, Lautsprecher, Tischsprechstellen sowie Mikrofon-Lautsprecher und weitere Hör-/Sprechgarnituren.

Darüber hinaus entwickelt pei tel Fahrzeug- und Systemlösungen, bei denen Technologien der Sprach- und Datenkommunikation auf höchstem Niveau vereint werden. So beispielsweise das PTCarPhone – ein klassisches Autotelefon mit erstklassiger Akustik, exzellenter Freisprechfunktion und erweiterten Telematik-Leistungsmerkmalen.

Kunden der pei tel kommen aus den Bereichen BOS (Polizei, Feuerwehr, Behörden), Leitstellen, Industrie, ÖPNV, Beschallung, Verkehr und Konferenztechnik.

pei tel ist ISO 9001 zertifiziert und entwickelt alle Produkte in Deutschland. Hierbei legt das Unternehmen größten Wert auf die Einhaltung von Technologie- und Qualitätsstandards.

Pressekontakt:

Markus Sigmund
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Leonardo-da-Vinci-Straße 2
14467 Potsdam
Tel.: 0331-81707435
Fax: 0331-81707436
presse@markus-sigmund.de